

Nr. 770

Freihandsägen mit der PS 400 CARVEX



A

Beschreibung

Häufig müssen beim Schreiner und Innenausbauer Einpass-, Anpass- oder Formschnitte mit einer Stichsäge erledigt werden. Mit modernen Stichsägen kann das sehr komfortabel durchgeführt werden.

Im folgenden Anwendungsbeispiel wird beschrieben, wie diese Arbeit mit der PSC 400 CARVEX an einem geschwungenen Werkstück durchgeführt werden kann. Da der Anwender hierbei oft schlechte Lichtverhältnisse hat, kann beim Sägen von oben mit der eingebauten Stroboskopleuchte der Anriss besser sichtbar gemacht werden. Wenn solche Freihandschnitte noch hinterschnitten sein sollen, kann das mit dem Winkeltisch WT-PS 400 zuverlässig und komfortabel erledigt werden.



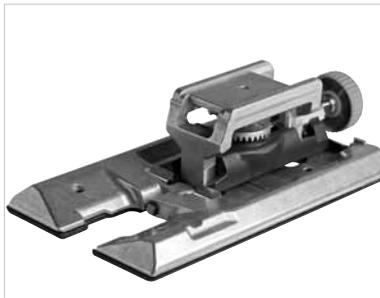
766/01

B Maschinen/Zubehör

In diesem Anwendungsbeispiel werden folgende Maschinen und Zubehör verwendet:



766/02



766/03



766/04



766/03



766/03

Bezeichnung	Bestell-Nr.
PSC 400 EB-Plus CARVEX LI 15 (s. Abb.: 770/02))	561473
Optional: Winkeltisch WT-PS 400(s. Abb.: 770/03)	496134
Optional: Absaugmobil CTL Mini – CTM 48E	
Geeignetes Stichsägeblatt z.Bsp. HS 75/3 BI-FC (Abb 770/04)	496395
Optional: Multifunktionstisch MFT 3	495315
Optional: SYS VAC SET SE 1 (Abb 770/05)	712223
Optional: Saugschlauch D 22x3,5m-AS (Abb 770/06)	456745

C

Vorbereiten/Einstellen



770/07

Im folgenden werden diese vorbereitenden Arbeiten kurz beschrieben und anhand von Bildern erklärt:

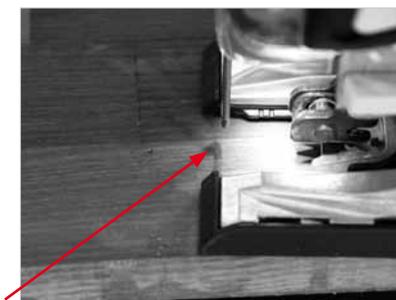
1. Die gewünschte Kontur wird auf das Werkstück übertragen, zum Bsp mit einer Schablone. (Abb 770/07)



770/08

2. Werkstück sicher auflegen und festspannen, zum Beispiel auf einem Multifunktions Tisch MFT 3 mit VAC SYS. (Abb. 770/08)

Wenn auf ein sauberes Arbeitsumfeld geachtet werden muss, sollte ein Absaugmobil angeschlossen werden, welches dann bei Einsatz der PSC 400 manuell zugeschaltet wird!



770/09

3. Bei einer Position der Drehzahlstellers von 3 und höher wird die Schnittstellenbeleuchtung als Stroboskop ausgeführt. Das bewirkt ein optisch stehendes Sägeblatt, mit welchem dann sehr gut an der Markierung entlang gesägt werden kann. (Abb.770/09)



770/10

4. Wenn die Kontur auch hinterschnitten* werden muss, um eine bessere Passgenauigkeit zu erhalten, ist das mit dem Winkeltisch WT-PS 400 sehr leicht möglich.

(*Ein Hinterschnitt ist eine Maßnahme, die einen optisch sauberen Abschluss ermöglicht, zum Beispiel der Wandanschluss einer Küchenarbeitsplatte an einer ungeraden Wand). Hierfür wird das Sägeblatt einige Grad geneigt, was über den Winkeltisch WT-PS 400 sehr einfach ist. Somit liegt keine flächige Anlage, sondern nur eine punktuelle Anlage vor. (Abb.770/10)

E

Vorgehensweise



770/11

Nachdem das Absaugmobil manuell eingeschaltet worden ist, wird mit der PSC 400 die auf dem Werkstück aufgezeichnete Kontur nachgesägt. Wenn dabei die Drehzahlregelung auf Pos. 3 oder höher steht, wird das Dauerlicht zum Stroboskoplicht. Dabei scheint das Sägeblatt stillzustehen, was das Nachsägen der Markierung erleichtert! (Abb. 770/11)



770/12

Mit der richtigen Sägeblattauswahl kann eine sehr gute Schnittqualität erzielt werden. In diesem Beispiel wurde das Sägeblatt HS 75/3 BI-FC eingesetzt. Dieses Sägeblatt ist konisch geschärft, wodurch die Schnittfläche glatter wird und wesentlich weniger Nacharbeit zu leisten ist. Sollten die Konturen des Werkstückes sehr kleine Radien beinhalten, muss ein spezielles Kurvensägeblatt wie das S 75/4 K eingesetzt werden, damit das Sägeblatt nicht klemmt. Allerdings wird die Schnittfläche damit rauher sein, was ein zusätzliches Nachschleifen der Kontur erforderlich macht.



770/13

Wie auf den Bildern zu sehen ist, wird wegen dem Einsatz der Absaugung nur sehr wenig Sägestaub auf das Werkstück gebracht. Es ist hier nur ein 21 mm-Saugschlauch verwendet worden, wodurch ein viel besseres Handling erzielt wird. Dieser Saugschlauch bietet eine höhere Flexibilität bei gleichzeitig geringerem Gewicht im Vergleich zum 27 mm-Standard-schlauch!

Abschließend kann das Werkstück dann der weiteren Bearbeitung zugeführt werden, zum Beispiel dem Profilieren an der Außenkante. Dies wird in einem weiteren Anwendungsbeispiel beschrieben.

FESTOOL

Unsere Anwendungsbeispiele sind die Dokumentation der von uns durchgeführten Arbeitsschritte. Grundsätzlich ist die Arbeit mit Maschinen, Handwerkzeugen, Holz und Chemieprodukten mit erheblichen Gefahren verbunden. Daher richten sich unsere Anwendungsbeispiele ausschließlich an geübte und erfahrene Handwerker. Eine Zusicherung für das Gelingen der hier vorgestellten Projekte können wir nicht übernehmen, da dies von Ihrem Geschick und den verwendeten Materialien abhängig ist. Wir sind um größte Genauigkeit in allen Details bemüht, können jedoch für die Korrektheit keine Haftung übernehmen. Wir schließen unsere Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen aus, sofern nicht Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit betroffen sind. Unberührt bleibt ferner die Haftung für die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen.

Eine Haftung für Mangelfolgeschäden übernehmen wir nicht..

www.festool.de